Digitalisierungskosten

Lenger, Karl; karl.lenger@uni-graz.at

Bei der Berechnung der Kosten eines Digitalisierungsprojektes spielen zahlreiche Faktoren eine Rolle, die es am Beginn der Planung eines Projektes zu berücksichtigen gilt. Grundsätzlich sind die Kosten für Personal und der Aufbau der technischen Infrastruktur bzw. des Know-hows am kostenintensivsten.

Ein gut ausgestattetes Digitalisierungszentrum verfügt über entsprechendes Know-how und moderne Technologien. Bei der Wahl eines Scanners sollte gerade im Rahmen der Digitalisierung von alten Kulturgütern immer der konservatorische Aspekt beachtet werden. Im Grazer Digitalisierungszentrum spricht man deswegen auch von objektschonender Digitalisierung.

Die Kosten sind also stark von der Materialität der zu digitalisierenden Vorlagen abhängig. Zudem muss bei sensiblen Materialien der restauratorische Zustand berücksichtigt werden, da diese gegebenenfalls bereits vor dem Digitalisierungsprozess aufwändigen Maßnahmen unterzogen werden müssen. Folgekosten, die zum Beispiel durch Wartung von Software, Hardware sowie Speicherung und Langzeitarchivierung oder spätere Datenmigration entstehen, sind in den meisten Fällen meist nur grob abschätzbar.

Kostenfaktoren sind u. a.:

- Personalaufwand für das Scannen
- Technische Infrastruktur (Scanner, Kamera, Software, Datenbanken etc.)
- Lizenzkosten für Bildbearbeitungs- und Erschließungsprogramme (OCR)
- Beschaffenheit der Vorlage (gebunden, aufgeschnitten, Spezialformate)
- Scanparameter (Auflösung)
- Onlinepräsentation (IT-Infrastruktur, Plattform, Support, Metadatenerfassung)
- Transport- und Versicherungskosten

Ein Beispiel für eine Kostenberechnung für die Digitalisierung mittelalterlicher Handschriften findet man im Masterplan der Digitalisierung mittelalterlicher Handschriften in deutschen Bibliotheken. (Punkt 8, S. 10–11)

Literatur:

- Digitalisierung mittelalterlicher Handschriften in deutschen Bibliotheken. Masterplan. Bayerische Staatsbibliothek: 2015.

Verweise:

Digitale Nachhaltigkeit, Checkliste Digitalisierung, Digitalisierungsdienste, Digitalisierungsrichtlinien, Digitalisierungsstandards, Digitalisierung

Themen:

Digitalisierung

Zitiervorschlag:

Lenger, Karl. 2021. Digitalisierungskosten. In: KONDE Weißbuch. Hrsg. v. Helmut W. Klug unter Mitarbeit von Selina Galka und Elisabeth Steiner im HRSM Projekt "Kompetenznetzwerk Digitale Edition". URL: https://gams.uni-graz.at/o:konde.62